

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Hafenausschusses Strande

**Sitzung am:** 15. Februar 2006  
**Sitzungsort:** Strande  
**Sitzungsraum:** Yachthafen-Restaurant  
**Sitzungsbeginn:** 16.00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18.38 Uhr

## Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

-----

---

## Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Name	Funktion	Bemerkungen
Udo Lüsebrink	Ausschussvorsitzender	
Jörn Clahsen	Gemeindevertreter	unentschuldigt fehlend
Ulrich Raguse	Gemeindevertreter	
Dr. Peter Siemon	Gemeindevertreter	
Hans-Dieter Teichmann	Gemeindevertreter	entschuldigt fehlend, vertreten durch Wolfgang Thomsen
Wolfgang Thomsen	Bürgerliches Mitglied	Vertretung für Hans-Dieter Teichmann
Clemens Schlomka	Bürgerliches Mitglied	
Dr. Harald Wensky	Bürgerliches Mitglied	
Tim Witt	Bürgerliches Mitglied	

## Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Günter Rademacher	Technischer Berater	
Hans-Joachim Siegmeier	Hafenmeister	entschuldigt fehlend
Herr Kohlhoff	Kieler Yacht Club	
Herr Dr. Wolter	Yacht Club Strande	
Kay Thiele	Gemeindevertreter	
Michaela Hopp	Schriftführerin	

Der Ausschussvorsitzende, Bürgermeister Lüsebrink, eröffnet die Sitzung um 16.00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung ergehen nicht. Somit wird folgende Tagesordnung beraten:

## **Verzeichnis der Tagesordnungspunkte**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Niederschrift vom 9. November 2005
2. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
3. Bericht des Hafenmeisters
4. Bericht des technischen Beraters
5. Einwohnerfragestunde
6. Unterhaltungsarbeiten
  - a) Instandsetzung Damenduschen
  - b) Anschaffung von Zählwerken für Münzautomaten
7. Hotspot
8. Errichtung eines Schwellbalken am Steg 5
  - Anfrage eines Seglers
9. Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil**

10. Personalangelegenheiten

### **Öffentlicher Teil**

#### **Tagesordnungspunkt 1**

##### **Niederschrift vom 9. November 2005**

GV Raguse fügt an, dass er sich vor Beginn der letzten Sitzung abgemeldet hatte und bittet das „unentschuldig“ zu streichen. Unter Berücksichtigung dieser Änderung wird die Niederschrift vom 9. November 2005 genehmigt und anschließend vom Ausschussvorsitzenden unterzeichnet.

#### **Tagesordnungspunkt 2**

##### **Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass an der Einfahrt zum Hafengelände diverse Kiefern entsorgt wurden. Hier wird der Bauhof ein Pflanzbeet errichten sowie ein Findling mit der Aufschrift „Hafen Strande ab 1939“ platzieren.

GV Dr. Siemon ergänzt, dass ein Hinweisschild mit der Aufschrift „Hafenmeister“ beauftragt wurde und dieses von außen gut sichtbar am Hafembüro angebracht wird.

Außerdem berichtet er von einer Besichtigung der Damenduschen und verweist auf die weitere Tagesordnung.

#### **Tagesordnungspunkt 3**

##### **Bericht des Hafenmeisters**

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass aufgrund eines Todesfalls in der Familie der Hafenmeister kurzfristig absagen musste.

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

#### **Tagesordnungspunkt 4**

##### **Bericht des technischen Beraters**

Herr Rademacher berichtet ausführlich über den Stand der beauftragten Baumaßnahmen und die geplanten Maßnahmen für die Saison 2006. Sein Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Ergänzend berichtet GV Dr. Siemon, dass an der Spundwand Ostmole landseitig ein Kopfloch gebaggert wurde, um den Zustand der Spundwand begutachten. Hierzu wurde auch Herr Fischer von der Unteren Naturschutzbehörde eingeladen. Dieser erteilte bereits vor Ort die Erlaubnis zum weiteren Ausgraben der Spundwand, um diese instand zu setzen. Lediglich die Anzeige des Baubeginns für diese Arbeiten ist noch erforderlich.

## **Tagesordnungspunkt 5 Einwohnerfragestunde**

Die Frage von Herrn Doberschütz nach der Haltbarkeit der Betonschlängel (Schwimmpontons) besonders hinsichtlich des starken Muschelbewuchses, beantwortet Herr Rademacher ausführlich.

## **Tagesordnungspunkt 6 Unterhaltungsarbeiten**

### **a) Instandsetzung Damenduschen**

Der Ausschussvorsitzende berichtet über mehrfache Nachfragen von Damen an beide Hafenteiler über die Installation einer zusätzlichen Dusche.

Der Ausschussvorsitzende schlägt nach einer Besichtigung vor, ein vorhandenes Handwaschbecken abzubauen und durch eine zusätzliche Dusche zu ersetzen. Hierfür hat er ein Kostenangebot der Firma Dibbern, welche bereits die Herrenduschen eingebaut hatte, angefordert. Die Kosten belaufen sich auf 4.879,51 € inklusive dem Nachrüsten von Zählwerken für die vorhandenen Münzautomaten.

Auf Befragen des Hafenteilers sind jedoch Münzzählwerke vorhanden. Auf Wunsch des Altbürgermeisters wurden diese bisher nicht abgelesen. Zusätzlich sind noch Kosten für die Elektroarbeiten zum Anschluss des neuen Zählautomaten erforderlich.

Unter Berücksichtigung, dass die Position „Nachrüsten von Zählwerken für Münzautomaten“ entfällt, beschließt der Ausschuss einstimmig, den Auftrag über ca. 4.700,-- € an die Firma Dibbern zu erteilen.

### **b) Anschaffung von Zählwerken für Münzautomaten**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt aufgrund der vorher genannten Erläuterungen.

Der Ausschussvorsitzende teilt ergänzend mit, dass beide Hafenteiler von ihm beauftragt wurden, ab Saisonbeginn die Zählerwerke abzulesen und die Zählerstände festzuhalten.

## **Tagesordnungspunkt 7**

### **Hotspot**

Herr Thomsen berichtet ausführlich von zwei Treffen mit einem Techniker der Telekom im Hafen. Zur vollen Netzabdeckung wäre die Installation von drei Antennen erforderlich. Der Anschluss von diesen Antennen ist jedoch nur an vorhandenen Telefonleitungen möglich. Laut Aussage des Telekomtechnikers wird die Telekom zukünftig so genannte „Repeater“ anbieten, die ohne vorhandene Telefonleitung installiert werden können.

Daraufhin schlägt Herr Thomsen vor, zunächst einen Vertrag mit der Telekom über die Installation einer Antenne am vorhandenen Telefonanschluss im Hafengebäude zu errichten und zukünftig zwei Repeater anzuschaffen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

## **Tagesordnungspunkt 8**

### **Errichtung eines Schwellbalkens am Steg 5**

#### **- Anfrage eines Seglers**

Herr Rademacher erläutert, dass die Kosten für die Errichtung eines Schwellbalkens ca. 3.500,-- € bis 4.000,-- € betragen. Zuzüglich sind noch Kosten für die erforderliche Ramme aufzubringen. Aufgrund dieser zu hohen Kosten und keiner Notwendigkeit wird die Errichtung eines Schwellbalkens einstimmig abgelehnt.

## **Tagesordnungspunkt 9**

### **Verschiedenes**

Herr Thomsen berichtet über ein vorliegendes Kostenangebot vom EDV-Betreuer des Kassierprogramms für einen neuen PC im Hafengebäude in Höhe von 655,-- €. Außerdem erläutert er ein vorhandenes Druckerproblem. Er wird sich weiterhin um diese Angelegenheit kümmern.

Herr Wolter bittet um rechtzeitige Stegreinigung vor Saisonbeginn.

Herr Rademacher teilt von Herrn Pettke, dem Vorsitzenden des Fischervereins, mit, dass die Arbeiten zum Einbau der Gleisanlage am Fischerslip zufrieden stellend erledigt wurden.

Der Ausschussvorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Zuhörer-Innen verlassen den Sitzungsraum. Über den nichtöffentlichen Teil wird eine gesonderte Niederschrift gefertigt.